



Stefan Menten

Software-Dienstleistungen

Anwendungsentwicklung – Organisationsberatung – Consulting

Profil

Zur Person

Name: Stefan Menten
Anschrift: Endstraße 33a
41844 Wegberg
Tel.: 02436-2436
Fax: 02436-339105
E-Mail: stefan@menten.de
Geboren am: 26.09.1960

Ausbildung/beruflicher Werdegang

1980-92: Angehöriger der Bundeswehr; zuletzt als Hubschraubermechaniker-Meister Bell UH1D
1990-92: Fachschulstudium mit Abschluss zum Staatl. geprüften Techniker, Fachrichtung Maschinenbau, Schwerpunkt Flugzeugtechnik
1992: Ausbildung zum Technischen Betriebswirt
1993/94: Ausbildung zum Technik-Informatiker (CDI)
Juli 1994 bis September 1995: Angestellt in einem EDV-Systemhaus als Systemtechniker und Programmierer
Ab Oktober 1995: Angestellt bei einem reisemedizinischen Informations-Dienstleister, zu Beginn als Systemadministrator/Anwendungsentwickler, später als Leiter der EDV und der Verwaltung
Ab Mai 2000: Selbstständig mit den Schwerpunkten Anwendungsentwicklung, Datenbankentwicklung und Organisationsberatung
2002/03: Ausbildung/Prüfung zum **MCSE** Windows 2000 (Microsoft Certified Systems Engineer) und **MCDBA** SQL-Server 2000 (Microsoft Certified Database Administrator)

Entwicklung: Wissen, Erfahrungen, Schwerpunkte

Programmiersprachen

Embarcadero Delphi, C, C++, C#

Datenbanken

Desktop-Datenbanken: Access, Paradox, dBase

SQL-Datenbanken: MS SQL-Server (MCDBA, DTS, SSIS, SSRS), MySQL

Sonstiges: ODBC, BDE, SQL

Erfahrungen und Standards

Erfahrungen:

- § Projektleitung und Projektcontrolling in IT-Projekten
- § Konzeption von geschäftlichen Anwendungen und Datenbanken (Geschäftsabläufe, Datenintegration, Reporting usw.).
- § Programmierung von Windows-Anwendungen mit und ohne Datenbankzugriff, schwerpunktmäßig mit **Embarcadero Delphi** (Version 1-10).
- § Entwicklung von Anwendungen für die Firmeninterne Nutzung und für die Distribution über CD und Internet.
- § Entwicklung von Datenbanken (Design und Implementierung) mit dem Schwerpunkt MS SQL-Server.
- § Entwicklung von Berichten und Auswertungen mit **Business Objects Crystal Reports** und **Microsoft SQL-Server Reporting Services**
- § Entwicklung von **SSIS-Paketen** (Data Transformation Service, Integration Services) auf MS SQL-Server für Daten-Transfer, -Austausch und -Manipulation sowie Import/Export von Daten
- § Erstellen von Online-Hilfe, Installationsroutinen sowie Distributionen auf CD und/oder Internet (**Help&Manual, InstallShield, Inno Script Studio**).

Methoden:

- § Objektorientierte Analyse, Design, Programmierung

Aktuelle Weiterbildung

- § Zertifikatslehrgang Projektmanager (IHK). IHK Krefeld-Mönchengladbach
- § C# Fortgeschrittene, dk Computerschule Gießen
- § ITIL Foundation

Referenz-Projekte

Die folgende Aufstellung stellt nur einen Überblick über meine bisherigen Projekte dar um den Umfang meiner Erfahrungen zu zeigen. Alle diese Projekte wurden/werden von mir verantwortlich durchgeführt und in enger Zusammenarbeit mit den Kunden auch geleitet.

Projekte
(Überblick): Entwicklung von Anwendungen für Microsoft Windows;
Entwicklung von Datenbanken und Datenbank-Frontends für unterschiedliche Anwendungsgebiete;
Datenmigration von Altsystemen incl. Transformation, Konsolidierung, Remodellerierung und Anreicherung;
Entwicklung von **SSIS-Paketen** für Import/Export, Bereitstellung, Transfer und Manipulation von Daten;
Auswertungen und Berichte mit Crystal Reports und Microsoft Reporting Services
Planung und Durchführung von Software-Migrationen und –Umzügen

Projekt: **Entwicklung einer Bauteil- und Zeichnungsverwaltung**
Zeitraum: Seit Januar 2018
Firma: Faiveley Transport Witten GmbH
Um die interne Verwaltung von Bauteilen und Zeichnungen in den Konstruktionsabteilungen und die Integration der Daten in CATIA zu verbessern, wird eine Datenbank-Anwendung entwickelt, mit der Bauteile- und Zeichnungsnummern verwaltet und deren Attribute festgelegt werden.
Die Anwendung wird von verschiedenen internationalen Standorten des Konzerns gemeinsam genutzt, um so auch die Kooperation der Standorte zu stärken.
In der zweiten Ausbaustufe sollen mit der Anwendung Meta-Daten der vorhandenen Bauteile und Zeichnungen gesammelt und damit die Migration in ein PLM (Produkt Lifecycle Management) vorbereitet werden.
(SQL-Server 2014, Delphi 2010, Developer Express, Visual Studio 2015/2017, C#, SSRS, SSIS)

Projekt: **Neuentwicklung einer Seriennummern-Verwaltung und Migration der historischen Daten**
Zeitraum: Januar bis September 2017
Firma: Faiveley Transport Witten GmbH
Die Verwaltung von Seriennummern in den betroffenen Abteilungen (Fertigung, QS, Versand) und die Erzeugung von Typenschildern wurde bisher auch wegen der räumlichen Trennung mit verschiedene Anwendungen durchgeführt.
Da diese Anwendungen überaltert sind, wird eine neue, SQL-Server gestützte Anwendung entwickelt und die vorhandenen Daten dorthin migriert.
Die neue Anwendung verwaltet die Seriennummern, ermöglicht eine einfache, Fertigungsauftrags oder Stücklisten bezogene Vergabe und organisiert den Ausdruck unter Verwendung von LabelStar Office und einem CF Vario III.
(SQL-Server 2012, Delphi XE7, DeveloperExpress, FastReport, MS Access, LabelStar Office)

Projekt: **Aufbau einer lokalen Reporting Lösung mit den Microsoft Sql-Server Reporting Services**

Zeitraum: Januar 2016 bis Juni 2017

Firma: Faiveley Transport Witten GmbH

Nach der Migration des ERP-System zu Infor M3 wird eine lokale Reporting-Umgebung aufgebaut die Berichte und Auswertung enthält welche von der BI-Lösung des Konzerns nicht abgedeckt werden.

Dazu werden Rohdaten aus dem ERP-System in eine lokale SQL-Server Datenbank importiert und über die Reporting Services zur Verfügung gestellt.

Außerdem werden diese Rohdaten in lokalen Anwendungen zur Verwaltung von Seriennummern und Typenschildern und für die Qualitäts-Prüfung im Wareneingang benutzt. Hierfür werden in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen eigenen Anwendungen erstellt und eingeführt.

(SQL-Server 2012, Delphi XE7, SSIS, SSRS)

Projekt: **Projektunterstützung bei der Migration des ERP-Systems „Movex“ zum Nachfolger „M3“ (beides Infor Enterprise)**

Zeitraum: Mai 2014 bis März 2016

Firma: Faiveley Transport Witten GmbH

Für die Migration des ERP-Systems „Movex“ zum Nachfolger „M3“ müssen die Daten aus dem Altsystem extrahiert und in die neue Datenbank-Struktur überführt werden. Es wird in ein konzernweites ERP-System migriert. Das bestehende System wird also nicht aktualisiert, vielmehr müssen die vorhandenen Daten in das bestehende M3-System des Konzerns integriert werden. Dazu müssen Daten bereinigt und neu zugeordnet werden. Teilweise werden Informationen auch neu generiert, weil zum Beispiel im Zielsystem Einkaufs-Agreements vorhanden sein müssen, diese im Quellsystem aber weitgehend fehlen.

Die Daten werden in Zusammenarbeit mit den Benutzern vor Ort und der Zentrale in Frankreich validiert und durch die Mitarbeiter der Zentrale geladen. In sogenannten SAT-Tests (Site Acceptance Test) werden die geladenen Daten geprüft und die Zusammenarbeit der einzelnen Abteilungen und internationalen Werke getestet.

Zusätzlich dazu müssen Daten, die nicht in das neue System migriert werden können aus MOVEX und verschiedenen anderen Alt-Anwendungen in neue Anwendungen überführt werden. Diese werden mit Delphi XE7 entwickelt und verwenden eine eigene SQL-Server Datenbank.

Nach der erfolgreichen Migration zum 1. Dezember 2015 werden Restarbeiten ausgeführt und verschiedene Auswertung und Berichte erstellt. Dazu wird Teilkopie der M3-Datenbank lokal geladen und bereitgestellt.

(Infor Movex und M3, Delphi XE7, FastReport, SQL-Server, DB2)

Projekt: **Migration von Delphi 7 Anwendungen nach Delphi XE7**

Zeitraum: Juli 2014 bis Januar 2016

Firma: Informations-Dienstleister (Centrum für Reisemedizin; Düsseldorf)

Zur Vorbereitung eines Infrastruktur-Updates müssen verschiedene Anwendungen der internen Verwaltung auf einen aktuellen Stand gebracht werden. Sie werden dazu von Delphi 7 migriert und auf OLEDB als Datenbankschnittstelle umgestellt.

Im Anschluss daran werden alle Datenbanken von SQL-Server 2000 auf SQL-Server 2012 migriert und alle Reports auf SQL-Server Reporting Services neu erstellt.

(Delphi 7, XE7, SQL-Server, SSIS, SSRS)

Projekt: **Anwendung zur Messwert-Erfassung, -Verwaltung und -Auswertung**
Zeitraum: 1994-1999, Dez. 2008 bis Sept. 2009, Juni-September 2014
Firma: Messgerätehersteller (HACH Lange GmbH, Düsseldorf)
Software: Die Anwendung nimmt über die serielle Schnittstelle Messdaten eines Messgerätes zur Messung der Wassergüte mittels Leuchtbakterien auf und speichert sie in einer Datenbank. Die gespeicherten Werte können dann mittels verschiedener mathematischer Verfahren ausgewertet werden. Die Anwendung wurde zuerst in Visual Basic entwickelt, später dann mit Delphi 3 relaunched.
Aktuell wird die Anwendung von Delphi 2007 nach Delphi XE5 migriert und modernisiert um sie unter Windows 7 und 8 lauffähig zu erhalten.
(Delphi XE5 mit DevExpress, nrComm, QuickReport, TChart, InnoSetup)

Projekt: **Entwicklung, Anpassung und Erweiterung von Beratungssoftware**
Zeitraum: Januar 2012 bis März 2014
Firma: Versicherung (Allianz Stuttgart)
Bestehende Anwendungen zur Kundenberatung und Tarifierung werden an aktuelle Veränderungen angepasst und um neue Möglichkeiten erweitert. Eine auf HTML5/Cappuccino basierende Anwendung wird neu entwickelt. Die Business-Logik der Anwendung wird teilweise über eine DLL-Schnittstelle publiziert. Die Entwicklung findet im Team statt und wird mit Scrum organisiert.
(Delphi, C, C++, HTML5-Framework Cappuccino, UML, Scrum)

Projekt: **Neuimplementierung verschiedener Programm-Module**
Zeitraum: 2011, 2012
Firma: Hersteller von Warenwirtschafts-Programmen (Sage AG, Mönchengladbach)
In verschiedenen Projekten wurden Chargenverwaltung, Seriennummern-Verwaltung und Kassenmodul eines bestehenden Warenwirtschafts-Systems neu implementiert.
Auf Grundlage der Pflichtenhefte geschieht die Umsetzung in Zusammenarbeit mit dem Projektmanager und weiteren Entwicklern.
(Delphi, Object-Pascal, MS Sql-Server, MySql, MS Access)

Projekt: **Entwicklung eines Management Informations Systems**
Zeitraum: Januar 2009 bis August 2011
Firma: Mittelständiger Großhandel für Schrauben und Zubehör (Max Mothes GmbH, Düsseldorf)
Software: Entwickelt wird ein Management Informations System (MIS) basierend auf Daten aus Microsoft DYNAMICS NAV (Navision) und anderen Datenquellen. Die relevanten Daten (Faktur, FIBU, Payroll, Logistik, Vertrieb usw.) werden in eine Datenbank übertragen und dort ggf. verdichtet. Die Daten werden dann mit Crystal Reports 2008 ausgewertet und teilweise über eine Webschnittstelle (ASP.NET) publiziert. Im Projekt wird zur Pflege der Basisdaten ein Frontend entwickelt und eine Anwender-Schulung für Anwender von Crystal Reports durchgeführt.
Mit zum Projekt gehört die Validierung der Daten (incl. Prozess-Controlling) und die Konzeptionierung ggf. notwendiger Anpassungen in den Basisdatenbanken und Anwendungen sowie die Revision der Ergebnisse von Änderungen im MIS und in Navision.
(SQL-Server 2000, 2005 und 2008, DTS, SSIS, Crystal Reports 2008, ASP.NET, DYNAMICS NAV (Navision))

Projekt: **Anwendungsmigration im Rahmen eines Joint Venture**
Zeitraum: Mai bis Oktober 2008
Firma: Aluminium-Verarbeitung (SAPA Profiles, Drunen, Niederlande)

Das Unternehmen SAPA Profiles ist aus einem Joint Venture der Firmen Alcoa und SAPA hervorgegangen und beschäftigt 12.000 Mitarbeiter an 18 Standorten weltweit. In dem Projekt wurde die vollständige Software-Ausstattung aus den bisherigen weltweit verteilten Rechenzentren in ein neues Rechenzentrum in Stockholm übertragen und von dort über Terminal-Server zur Verfügung gestellt. Es handelt sich dabei z.B. um Produktionsplanungs-Systeme, Lohnbuchhaltungen aus unterschiedlichen Ländern, Asset-Management, Wartungssysteme, Internet-Server usw. Das fünfköpfige Team war für alle Belange der Migration verantwortlich:

- Planung und Bereitstellung der Server in Zusammenarbeit mit dem Rechenzentrumsbetreiber IBM
- Einrichtung und Migration der Datenbanken
- Installation der Anwendungen (teilweise in Zusammenarbeit mit den Herstellern aus Ungarn, USA, Spanien usw.).
- Planung und Durchführung von Testläufen in Zusammenarbeit mit den Benutzern vor Ort
- Dokumentation und Übergabe an den Betreiber

(Windows Server 2003, SQL-Server 2000 und 2005, SQL-Server Integration Services [SSIS], Terminalserver)

Projekt: **Anwenderschulung Borland Delphi**
Zeitraum: April 2008, 5 Tage, November/Dezember 2009, 5 Tage
Firma: Software- und Systemhaus (Lauer & Fischer, Haan)
Schulung: Konzeption und Durchführung einer Schulung zu Borland Delphi. Geschult wurden Programmierer, die eine in Delphi entwickelte Anwendung übernehmen und dazu in alle Aspekte der Programmierung mit Delphi eingearbeitet werden mussten. Eine zweite Schulung fand 1 1/2 Jahre später statt. Aufbauend auf einer im letzten Jahr durchgeführter Grundschulung wurden vertiefende Themen erarbeitet.

Delphi, Object-Pascal, OOP, Datenbanken

Projekt: **Entwicklung/Erweiterung eines Beratungsprogramms**
Zeitraum: 2000-2016
Firma/Institut: Informations-Dienstleister (Centrum für Reisemedizin; Düsseldorf)
Software: Reisemedizinisches Beratungsprogramm für Ärzte/Apotheken das in verschiedenen Editionen vertrieben wird. Das Programm wird auf CD ausgeliefert oder kann per Internet geladen werden. Aktualisierung der Daten über das Internet mittels eigenem FTP-Server für Authentifizierung und Versionierung. Zu der Anwendung gehört eine SQL-Server Datenbank incl. Pflegeanwendung und eine Export-Anwendung welche Daten aus dem SQL-Server und aus XML-Dateien exportiert und in das Format der Anwendung transformiert.

Delphi XE, DeveloperExpress, Apollo-Datenbank, XML. SQL-Server